

Gebrauchsanweisung: Mitlaufende Auffanggeräte an beweglicher Führung (Seilkürzer AM4-UNI KS12)

EN 353 Teil 2 sowie für horizontale Anwendung (Sturz über scharfe Kante)

Das mitlaufende Auffanggerät ist Bestandteil eines Auffangsystems (EN 363) und darf nur mit einem Auffanggurt (EN 361) z.B. AH bzw. AMG und Bandfalldämpfer UNI (EN 355) benutzt werden.

Anwendung: [Seilkürzer AM4 UNI KS12](#)

Der Seilkürzer AM4 UNI ist fest am Sicherheitsseil angebracht. Am vorderen Teil des Sicherheitsseiles ist ein Karabinerhaken eingenäht, das Ende ist mit einem Knoten gesichert. Der Seilkürzer ist mit zwischengeschaltetem Bandfalldämpfer in die Fangöse im Nacken einzuhängen. Durch Drücken des Handgriffs ist das Seil zu verkürzen, bzw. zu verlängern. Eine Schlaffseilbildung ist möglichst zu vermeiden.

Horizontale Anwendung:

Bei der Benutzung des mitlaufenden Auffanggerätes in horizontaler Anordnung wird das Führungsseil mit dem Rohrhaken an einem Anschlagpunkt nach EN 795 befestigt. Der Anschlagpunkt muss sich hierbei nicht zwingend über der zu sichernden Person befinden (z.B. Anschlagpunkte oder –konstruktionen auf Dachflächen, Turmbühnen, Plattformen, etc.)

Es ist bei der Verwendung des Seilkürzers AM4 UNI KS12 im Bereich ungesicherter Absturzkanten darauf zu achten, dass das Kernmantelseil KS12 –auch bei einem möglichen Sturz in das Auffangsystem- nur über Kanten geführt wird, deren Radius größer 0,5 mm beträgt. Dies sind z. B. Plattformkanten aus Stahlträgern, Holzkonstruktionen, Attikaabdeckungen aus abgewinkelten Blechen, (Beton-) Mauerwerk, o. ä.

Bei besonders scharfen Kanten wie z. B. abgescherten, angeschliffenen oder geschnittenen Stahlkanten (z. B. Trapezbleche ohne Randabschluss o. ä.) ist im Zweifel ein Kantenschutz oder ein spezielles Höhensicherungsgerät zu verwenden.

Der Benutzer hat vor jedem Einsatz eine visuelle Überprüfung des gesamten Systems vorzunehmen. Beschädigte oder durch Absturz beanspruchte Teile des Systems sind der Benutzung zu entziehen und müssen vom Hersteller oder einer von ihm beauftragten Person zur Überprüfung vorgelegt werden.

Warnung:

Änderungen und Zusätze des Systems sind nicht zulässig. Das System oder dessen Bestandteile sind sofort zu ersetzen, wenn Zweifel hinsichtlich eines sicheren Zustandes auftreten.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller oder einer von ihm beauftragten Person durchgeführt werden

Die Geräte und Verbindungen dürfen nicht Säuren oder ätzenden Chemikalien ausgesetzt werden, wenn unvermeidbar, sofort nach Gebrauch spülen. Das Verbindungsmittel nur mit warmem Wasser und Feinwaschmittel waschen auf natürliche Weise trocknen, d. h. in einem luftigem Raum und nicht in der Nähe von Feuer- oder Hitzequellen. Bewegliche Teile nach dem Reinigen leicht ölen.

Persönliche Schutzausrüstungen sind während des Gebrauches vor Beschädigungen (z. B. Schweißfunken, besonders scharfen Kanten) zu schützen. Entsprechende Schutzhüllen aus Leder oder PVC sind als Zubehör erhältlich. Persönliche Schutzausrüstungen sollten zum Schutz vor Gefahr beim Transport bzw. Lagerung in einem Gerätekoffer oder Gerätebeutel aufbewahrt werden.

Das System muss mindestens alle 12 Monate von einer sachkundigen Person bzw. vom Hersteller überprüft werden.

Instandsetzungen dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden!

Die Benutzungsdauer nach BGR 198/199 beträgt bei Seilen vier bis sechs Jahre.

Kontrollkarte für Seilkürzer AM4 UNI KS12

	Datum	Bemerkung	Unterschrift
Typ:			
Seriennummer:			
Name des Benutzers:			
Kunde:			
Herstellungsjahr:			
Tag der Erstbenutzung:			